

Neonazitreff in Berlin gekündigt

Berlin. Der neue Treffpunkt von Neofaschisten in Berlin-Lichtenberg in der Lückstraße 58 (jW berichtete) ist gekündigt worden. Dem Vermieter war offenbar nicht bewußt, wer bei ihm eingezogen war. Laut einer Presseinformation der Mobilien Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR) vom Montag hatten sich die Rechten bei ihm als Verein »Sozial Engagiert in Berlin e.V.« vorgestellt. Der Vermieter habe erst durch die Presse von den wahren Absichten des Vereins und der Mitglieder, dort einen »rechtsextremen Stützpunkt« etablieren zu wollen, erfahren. Die Räume müssen zum 8. September geräumt sein.(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/169993.neonazitreff-in-berlin-gekündigt.html>